

Dialogformat mit Letzter Generation in Leipzig Ost

1. Oktober von 15 bis 17 Uhr, Trinitatiskirche Anger-Crottendorf

CDU nimmt nicht an Dialogformat teil, trotz Forderung nach Protestverbot



Am Sonntag, dem 1. Oktober von 15 bis 17 Uhr, findet der nächste Salon der Zukunft in der Trinitatiskirche (Theodor-Neubauerstraße 16, 04318 Leipzig) im Stadtteil Anger-Crottendorf statt. Diesmal soll es eingerahmt von der Band Nickos Tsiolchas & Friends um ein gesellschaftlich sehr kontroverses Thema gehen, die Aktivitäten der Letzten Generation. Im ersten Teil wird die Letzte Generation die Motivation ihrer Aktionen darlegen. Im zweiten Teil steht der Dialog in Form einer Fish-Bowl-Diskussionsrunde im Fokus, das heißt Teilnehmer*innen des Salons können sich aktiv an dem Podium beteiligen.

Obwohl der Termin des Salons der Zukunft der CDU-Stadtratsfraktionen schon Ende Juli per E-Mail erstmalig mitgeteilt wurde, nimmt niemand dieser Fraktion am Podium teil. Selbst eine persönliche Ansprache eines Landtagsabgeordneten führte nicht zum Erfolg. Das Team des Salons der Zukunft bedauert dies sehr, da die CDU-Stadtratsfraktion ein Protestverbot für die Letzte Generation Ende August gefordert hat. Die Organisatoren würden sich nach wie vor freuen, wenn jemand aus der CDU-Stadtratsfraktion ein Eingangsstatement zur Podiumsdiskussion gibt, welches die Notwendigkeit eines Protestverbotes der Letzten Generation in Leipzig darlegt.

Der Salon der Zukunft ist ausgezeichnet und gefördert durch den Simul+Mitmachfond und Teil der OSTLichter. Weitere Informationen sind auf der Webseite der Scientists for Future Leipzig unter <https://s4f-leipzig.de/salon/> zu finden.

Ansprechpartner: Dr. Stefan Zahn

Kontakt: salonderzukunft@posteo.de

Webseite: <https://s4f-leipzig.de/salon/>

Datum der Veröffentlichung: 29. September 2023